

Gemeinsame Gemeindegeseitenausgabe der
reformierten Kirchgemeinden
Gerzensee - Kirchdorf - Thierachern - Wichtrach

ref.regio

Gottesstätten



«Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt.»

Der 8. Vers aus Psalm 26 steht an der inneren Nordwand unseres Gotteshauses.

Vor einem Jahr habe ich im «ref.regio» einige Gedanken zu Gottes-

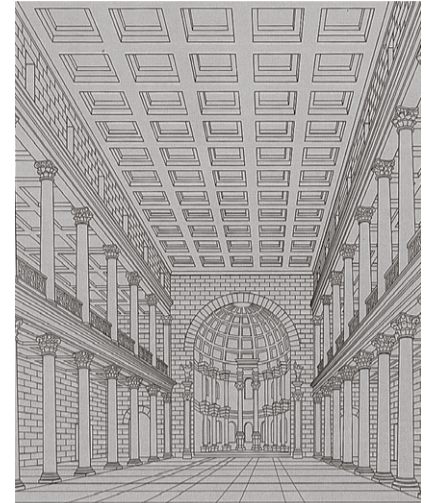
stätten geäußert. Daran anknüpfend versuche ich zu Gotteshäusern, oder besser gesagt zu Gottesstätten einige Fäden weiter zu spinnen. Ohne das früher gewobene Gedanken-geflecht wieder aufzutrennen, nehme ich hier nur eine Grundaussage heraus, nämlich die Erkenntnis unserer Begrenztheit, unsere letzt-

liche Ohnmacht, unsere Schicksalsabhängigkeit. Daran angebunden, empfinden wir die Abhängigkeit von einer höheren Macht, einer Allmacht, die aus ihrem Urgrund heraus Sinn- und Werthaftigkeit stiftet und Leitgrösse sein will. In unserem Kulturkreis wird sie Gott genannt. Da der Mensch dieser Macht gegenüber steht, will sie auch angesprochen, angerufen werden können. Wir machen uns Vorstellungen von ihr. Doch diese können nur Stellvertreter-Bilder aus unserer Welt sein, weil wir andere gar nicht ausgestalten können. Eben so wenig wird es uns gelingen, Gott zu orten. – «Unser Vater im Himmel» ... «Vater» ist ein Stellvertreterwort für Gott, «Himmel» ein solches für einen Ort von überwältigender Endlosigkeit und Erhabenheit, der dieser Macht eigen ist. Es gehört zur Bewältigungsaufgabe der Menschen, Stätten zu bezeichnen oder auszugestalten, um höhere Mächte anrufen zu können. Wir lesen von Bergen, Quellen, Bäumen usw., also von Naturplätzen, wo Gottheiten zugegen sein sollen. Gott wird oft auch als in der Natur «wohnend» aufgefasst, weil die Wahrnehmung der Schöpfung als Ganzes als hehr und heilig empfunden wird. Aber

auch kulturelle Leistungen wie Bauten von Tempeln, Kirchen und Moscheen werden von Menschen für die Verehrung von Gottheiten erbracht. Gottesdienste wurden im antiken Abendland unter freiem Himmel vor Säulentempeln abgehalten. Zur christlichen Auffassung von einem «jenseitigen» Gott passte der offene Tempel nicht mehr. Als Konstantin der Grosse sich im 4. Jahrhundert zum Christentum bekannte, wurde ein gegen aussen abgeschlossener Versammlungsraum, die Basilika, zur Andachtsstätte. Die mit goldenen Mosaiken geschmückten, gegen Sonnenaufgang ausgerichteten frühchristlichen Kirchen sollten die Menschen ganz auf das Leben nach dem Tod vorbereiten. Ohne auf die Entwicklung der Kirchenbaukunst hier im Einzelnen eingehen zu können, stellen wir fest, dass wir uns doch durch die unzähligen Gotteshäuser, die wir auf Reisen besuchen, immer wieder beeindruckt lassen.

Herr, ich habe neben der Natur viele Stätten lieb, wo deine Ehre wohnt, aber mein inneres Selbst ist der Ort meiner Gotteserfahrung.

CHRISTOPH MÜNGER, KIESEN



Die Basilika

IN DIESER AUSGABE

Kirchdorf: Gottesdienst mit Verabschiedung des Vikars, Sonntag 30. Juni > S. 14

Thierachern: Sommernachts-Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Schibler, 22. Juni, 20 Uhr > S. 15

Wichtrach: Singgottesdienst mit Verabschiedung der Organistin Marianna Linder, 23. Juni, 9.30 Uhr > S. 16

Pfarramt Gerzensee:
Pfarrerin Esther Schiess
Dorfstrasse 31, 3115 Gerzensee
T 031 781 39 69
esther.schiess@kirchegerzensee.ch

Leitung KUV:
Pfarrerin Esther Schiess
Dorfstrasse 31, 3115 Gerzensee
T 031 781 39 69
esther.schiess@kirchegerzensee.ch

Präsidentin des Kirchgemeinderates:
Verena Kaiser
Sädelstrasse 19, 3115 Gerzensee
T 031 781 25 33
verena.kaiser@kirchegerzensee.ch

Redaktion Gemeindegeseite:
Pfarrerin Esther Schiess
www.kirchegerzensee.ch

Reformierte Kirchgemeinde
Gerzensee



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 9. Juni 2013, 9.30 Uhr

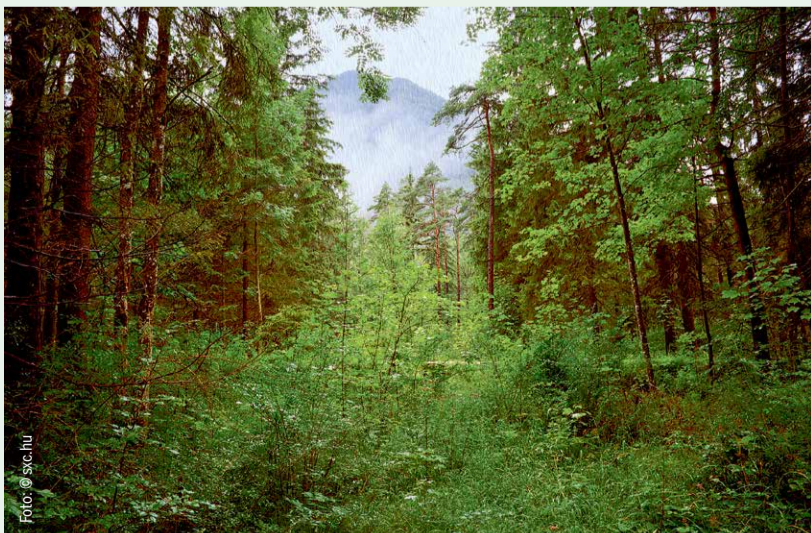
Gottesdienst mit Taufen, 2. Sonntag im Monat. Pfrn. Esther Schiess und Organistin Barbara Küenzi. Kindertreff und Kirchenkaffee im Kornhaus.

Wald-Gottesdienst

Sonntag, 23. Juni 2013, 9.30 Uhr

Wald-Gottesdienst in der Buchenlücke. Verabschiedung der langjährigen Sigristin Erika Jakob, Begrüssung ihrer Nachfolgerin Barbara Jakob. Kindertreff.

Pfrn Esther Schiess gestaltet den Gottesdienst, die Musikgesellschaft Gerzensee wartet mit passender Musik auf. Bringen Sie bitte eine Sitzgelegenheit und allenfalls etwas zum Bräteln mit. Die Kirchgemeinde offeriert Getränke und Gebäck. Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Ab 7.30 Uhr gibt Telefon 1600 im Zweifelsfalle Auskunft.



Orgel-Matinée

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr

Markus Aellig aus Thun spielt Jazz und Ländlermusik auf der Orgel. Lassen Sie sich überraschen! Sie sind herzlich eingeladen zu einem «Gottesdienst ohne Worte».

KINDER UND JUGENDLICHE

Krabbel-Gruppe

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat (ausser Feiertage und Schulferien). Donnerstage 6. und 20. Juni 2013, 9–11 Uhr im Kornhaus.

Leiterinnen: Pia Zanetti, T 031 701 32 31. Mirjam Berner, T 031 802 10 44.

Kindertreff

Sonntag, 9. Juni, 9.30–10.30 Uhr, im Kornhaus.

Sonntag, 23. Juni, 9.30–10.30 Uhr, im Wald in der Buchenlücke.

Leiterin: Heidi Stalder, M 079 485 73 46.

Jungchar

Samstag, 8. und 22. Juni 2013, 14–17 Uhr, im Kornhaus.

Kontaktperson: Conny Sudholz, T 031 781 34 14.

Jugendtreff

Freitag, jeweils 19–22 Uhr, im Kornhaus.

7. Juni: Kino im Schopf.

21. Juni: Pizza.

Leiterin: Cornelia Sudholz, T 031 781 34 14.

UND AUSSERDEM

Altersausflug

Mittwoch, 19. Juni 2013.

Die politische und die Kirch-Gemeinde Gerzensee laden wiederum zum Altersausflug ein. Die Nachmittags-Rundfahrt führt in die Römerstadt Avenches, ermöglicht Interessierten die Besichtigung des Amphitheaters und lädt alle

Mitreisenden zum z'Vieri im Hof des Hôtel de la Couronne ein. Treffpunkt ab 11.30 Uhr auf dem Parkplatz vor der Gemeindeverwaltung. Abfahrt um 12.00 Uhr. Eine persönliche Einladung wird per Post versandt.

Kontaktperson:

Gerold Hess, Hofacker, 3116 Kirchdorf. T 031 781 20 36, M 079 656 77 25, geroldhess@bluewin.ch.

GEMEINDE

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 6. Juni 2013, 20 Uhr, im Kornhaus.

Die Traktandenliste ist im «Anzeiger» publiziert. Das Protokoll und die Jahresrechnung 2012, sowie das Organisationsreglement des kirchlichen Bezirks Bern-Mittelland-Süd werden auf der Gemeindeverwaltung Gerzensee öffentlich aufgelegt und können während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden.

Gemeinsames Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 7. Juni 2013, 12 Uhr,

im Restaurant «Bären».

Anmeldungen an Frau Margot Schmid, M 077 443 09 64.

Aktiv 50+ Gerzensee-Umgebung

Freitag, 21. Juni 2013.

Rundwanderung im Bergfrühling auf der Elsigenalp. Man kann eine anspruchsvollere oder leichte Variante wählen. Z'Mittag aus dem Rucksack, Kaffee und Kuchen evtl. in einer Alphütte, wenn

der Schnee frühzeitig weg ist. Treffpunkt Bahnhof Wichtrach: 7.25 Uhr. Retour um 18.22 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung bis 17. Juni 2013 an:

Christine und Gerold Hess, Hofacker, 3116 Kirchdorf, T 031 781 20 36, Mail: geroldhess@bluewin.ch

Hohe Geburtstage

14. Juni: Augstburger Liseli, Rütigässli 6 (79.)

17. Juni: Augstburger Fritz, Breitenriedstrasse 12 (78.)

20. Juni: Wyler Bethli, Kolhüttenweg 4 (77.)

22. Juni: Lundsgaard Sünni, Sädelstrasse 1 (80.)

23. Juni: Michel Erwin, Trockenmaadweg 13 (82.)

«Der Gerechten Weg ist wie das Licht am Morgen, das immer heller wird bis zum vollen Tag.»

Spr 4, 18

